

*TOP 2 wurde im Anschluss an TOP 4.2 aufgerufen.*

Herr Au führte aus, er sei seit dem 01.08.2010 als Nachfolger von Herrn Richter Leiter des Carl-Reuther-Berufskollegs des Rhein-Sieg-Kreises in Hennef.

Als einen Schwerpunkt seiner Arbeit in den nächsten Jahren sehe er die weitere Schulentwicklung. Aktuell besuchten über 3.100 Schülerinnen und Schüler das Carl-Reuther-Berufskolleg, davon 2.000 im Dualen System und rund 1.100 in Vollzeitbildungsgängen. Diese Vollzeitbildungsgänge teilten sich in verschiedene Bereiche auf, wie zum Beispiel Schüler ohne Schulabschluss oder ohne Ausbildungsverhältnis, wie aber auch Qualifizierungen für höherwertige Schulabschlüsse, bis hin zum Pendant der Höheren Handelsschule, der höheren Berufsfachschule in den Bereichen Bau- und Holztechnik, Elektrotechnik, Informationstechnik und Ernährung/Hauswirtschaft. 93 Lehrkräfte unterrichteten zurzeit in den angebotenen 37 Bildungsgängen mit insgesamt 157 Klassen. 7 Lehrerstellen seien aktuell nicht besetzt. Die Bezirksregierung habe allerdings die Nachbesetzung von 5 dieser Stellen zum 01.02.2011 zugesagt.

Aktuell sei das Berufskolleg gut aufgestellt, man müsse jedoch bei der weiteren Schulentwicklungsplanung die vielfältigen Einflussfaktoren vorausschauend bewerten, um sinnvoll agieren zu können. Hierzu bedürfe es personeller und finanzieller Ressourcen um den Anforderungen gerecht zu werden. Neben Maßnahmen zur Sanierung der Gebäude seien mittelfristig auch Ersatzbeschaffungen im Maschinenbereich notwendig.

Als weiterer Aspekt sei die Unterrichtsentwicklung im Hinblick auf didaktische Erfordernisse, Schülerberatung und individuelle Förderung zu nennen. Er danke den Ausschussmitgliedern für die bisherige gute und konstruktive Zusammenarbeit und hoffe auf eine positive Unterstützung bei der weiteren Entwicklung des Berufskollegs.

Die Vorsitzende dankte Herrn Au für seine Ausführungen und sagte ihm im Rahmen des Möglichen die Unterstützung des Ausschusses zu.